

# PANORAMA

"BERLIN TRANS ISTANBUL" FÜCHSE & CO



## Wettbewerb zur Umgestaltung der Gropiusstadt startet Aus Bauhaus und Minecraft wird Baukraft

10.10.16 | 07:44 Uhr

**Die Gropiusstadt in Berlin-Neukölln ist berüchtigt als Heimat von Christiane F. Die Häuser wachsen Dutzende Meter hoch in den Himmel. 35.000 Einwohner leben in den Betonriegeln nur 400 Meter vor Brandenburg, viele sogar richtig gern. Das Image soll nun aufgepeppt werden: mit Jugendlichen und dem Computerspiel Minecraft.**

Eigentlich sollte die Gropiusstadt ganz anders aussehen. Nicht mehr als fünf Stockwerke pro Bau waren vorgesehen. Sie sollten sich ähnlich der Hufeisensiedlung von Bruno-Taut in Britz in das Gelände einfügen. Doch dann wurde die Mauer gebaut und es fehlte an Platz. Also mussten die Gebäude in den Himmel wachsen, so hoch wie fast nirgends in Deutschland. Das höchste Haus hat 30 Etagen und ist mit 89 Metern eines der höchsten Gebäude in Deutschland.

### Minecraft gegen die angebliche Trostlosigkeit

Obwohl viele Menschen in der Gropiusstadt schon sehr lange und auch gern leben, hat das Viertel den Ruf eines Schmuttelkinds. Mit Christiane F., die dort als Jugendliche lebte, und ihrem Buch "Wir Kinder vom Bahnhof Zoo" fing das an, und es hat bis heute nicht aufgehört. Als Beweis für die Trostlosigkeit wird auch immer wieder die hohe Suizid-Rate angeführt. Das höchste Gebäude der Stadt - das Ideal-Hochhaus - habe eine besondere Anziehungskraft.

Die Gropiusstadt soll jetzt aber ganz andere magnetische Wirkung entfalten. Die Neuköllner Bezirksbürgermeisterin Franziska Giffey (SPD) will es so und hat deshalb die Schirmherrschaft für eine sehr speziellen Ideenwettbewerb übernommen. "Baukraft" heißt er. Der Name setzt sich zusammen aus dem Architektur-Stil Bauhaus der Gropiusstadt und dem Computerspiel Minecraft.

### INFOS IM NETZ

[bauhaus-spirit.com](http://bauhaus-spirit.com)  
**3-D-Welt im Spiel kann real werden**

"Gropiusstadt Reloaded - Pimp Deinen Kiez in Minecraft!" Mit dieser Aufforderung sollen kreative junge Berliner animiert werden, die Freiflächen der Gropiusstadt umzugestalten.

### INTERVIEW MIT DEM EXPERTEN



Minecraft-Experte iOser100 zum Baukraft-Wettbewerb

**"Ich habe sowas selber auf Youtube noch nicht gesehen"**

Er ist Minecraft-Experte und veröffentlicht in seinem Youtube-Kanal Videos, um Spielern die besten Tricks zu erklären. Nur logisch also, dass iOser100 in der Jury des Wettbewerbs "Baukraft sitzt". Im Interview mit rbb|24 verrät er, was man braucht, um Meister zu werden.

### Gropiusstadt im Minecraft-Spiel herunterladen

Minecraft ist eines der meistverkauften Videospiele der Welt. Die Spieler bauen sich darin aus würfelförmigen Blöcken eine 3-D-Welt zusammen. Und genau an dieser Stelle entstand die Idee zu "Baukraft". Weil die Gropiusstadt viele Freiflächen hat, ließen sich dort mit viel Fantasie richtig reale 3-D-Welten erschaffen. Die Ideen dazu liefern, sollen die, die Freiflächen auch am meisten nutzen: Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Sie müssen keineswegs in Gropiusstadt wohnen, aber sie müssen sich die Gropiusstadt im Minecraft-Spiel herunterladen und sich dann für einen von fünf Plätzen im Viertel entscheiden, den sie neu gestalten wollen.

Zwischen kommendem Montag und dem 4. November können alle Vorschläge eingereicht werden. Eine Jury aus Architekten, Stadtentwicklern, Jugendlichen der Walter-Gropius-Schule und dem YouTuber **iOser100** bewertet die Vorschläge. Ziel ist es, eine Gewinner-Idee mit den lokalen Wohnungsbaugesellschaften und dem Bezirk Neukölln tatsächlich umzusetzen. Für alle Mitwirkenden gibt es außerdem Preise.

### iOser100 wird Baukraft-Erklärvideos veröffentlichen

Youtuber iOser100 erklärt in seinem **Youtube-Kanal** Minecraft-Usern regelmäßig, wie sie das Spiel besser beherrschen können. Genau in diesem Stil wird er ab kommender Woche Montag auch den Wettbewerb "Baukraft" erklären. Eine erste Ahnung gibt es bereits schon im

Ankündigungspot.

Ausgedacht haben sich "Baukraft" die Macher der Crossmedia-Produktionsfirma Filmtank. Unterstützt wird das Projekt u.a. von der TU Berlin, dem Quartiersmanagement Gropiusstadt, der Gropiuswohnen GmbH, dem Jugenddemokratiefonds Berlin und vielen mehr.

### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Interreligiöses Gebetshaus entsteht in Mitte  
**Berliner "House of One" wird gepflanzt**

Ab 2019 soll in Berlin-Mitte das Drei-Religionen-Haus "House of One" gebaut werden - auf den Fundamenten der im Krieg zerstörten Petrikirche. Doch bis dahin liegt die Fläche nicht brach: Der Grundriss wird nächsten Frühling einfach schon mal "gepflanzt".



Prozess um Hahnenschreie in Brandenburg  
**Wer lauter kräht, ist schneller weg**

Ein Anwohner des Dorfes Zitzl bei Potsdam klagt gegen die Hähne seines Nachbarn. Er fordert: Krähen sollen maximal zwei Gockel, und das nur noch in Zimmerlautstärke. Der Beklagte hat inzwischen leiseres Federvieh angeschafft. Doch die Geschichte ist noch nicht vom Tisch.



Aktion für veganes Kantinenessen  
**Veggie-Bürgerbegehren startet in Friedrichshain-Kreuzberg**

Können Tiere Leid empfinden? Die Aktivisten von "Sentience Politics" sind sich dessen sicher und starten eine Unterschriftenaktion, damit es in den Bezirkskantinen in Friedrichshain-Kreuzberg nicht nur vegetarisches, sondern auch veganes Essen gibt - ohne jegliche Tierprodukte.

nach oben

<b>rbb</b>	<b>RBB-ONLINE.DE</b>	<b>DER RBB</b>	<b>SERVICE</b>	<b>KONTAKT</b>
rbb 24	Unternehmen	Frequenzen - Fernsehen	Hilfe	
Studio Frankfurt	Karriere	Frequenzen - Radio	Rechtliche Hinweise	
Fernsehen	Presse	Korrekturen		
Radioprogramme	Rundfunkbeitrag	Mitschnittservice		
Mediathek	Wegbeschreibung / Anfahrt	rbb Shop		
Programmprojekte				

ARD.de